

Entwurf

Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft, mit der die Elektroaltgeräteverordnung geändert wird (EAG-VO-Novelle 2025)

Auf Grund der §§ 13, 13a, 13b, 14, 19, 23 Abs.1 und 3, 28a und 36 des Abfallwirtschaftsgesetzes 2002 (AWG 2002), BGBl. I Nr. 102/2002, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 84/2024, wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft, Energie und Tourismus:

Die Elektroaltgeräteverordnung, BGBl. II Nr. 121/2005, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 272/2020, wird wie folgt geändert:

1. Im § 3 Z 7 lautet der Schlusssatz:

„Photovoltaikmodule, ausgenommen Photovoltaikmodule, die steckerfertig an private Haushalte abgegeben werden und als Balkonkraftwerk dienen, gelten nicht als Elektronikgeräte für private Haushalte,“

2. § 3 Z 9 lautet:

„9. „Elektro- und Elektronikgeräte für gewerbliche Zwecke“ Elektro- und Elektronikgeräte, die nicht als Elektro- und Elektronikgeräte für private Haushalte gemäß Z 7 gelten, und Photovoltaikmodule, ausgenommen Photovoltaikmodule, die steckerfertig an private Haushalte abgegeben werden und als Balkonkraftwerk dienen,“

3. Im § 7 wird folgender Abs. 3a angefügt:

„(3a) Abs. 3 gilt für steckerfertige PV-Module, die nach Inkrafttreten der EAG-VO-Novelle 2025 in Verkehr gesetzt werden.“

4. Dem § 11a wird folgender Satz angefügt:

„Kopien der Unterlagen gemäß Anhang 6 Z 1 sind sieben Jahre aufzubewahren und der Behörde auf Verlangen vorzulegen.“

5. Im § 27 wird das Wort „und“ am Ende der Z 76 durch einen Beistrich ersetzt und es wird nach der Z 77 folgende Z 78 eingefügt:

„78. Die Richtlinie (EU) 2024/884 zur Änderung der Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte, ABl. L vom 19. 03. 2024,“

6. Dem § 28 wird folgender Abs. 21 angefügt:

„(21) § 3 Z 7 und 9, § 10 Abs. 1 Z 2, § 11a, § 27 Z 78 und Anhang 3 in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. xxx/2025 treten mit dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft.“

7. Anhang 3 Tabelle 3 lautet:

| „Sammel- und Behandlungskategorien | Gerätekategorien gemäß Anhang 1a | Verwertungsziele des durchschnittlichen Gewichts je Gerät | | Mengenschwellen in kg für die Meldung eines |
|------------------------------------|----------------------------------|---|----------------------|---|
| | | Verwertungsquote in % | Quote der Wiederver- | |

| | | | wendung und des Recyc- lings und der Vorbereitung der Wieder- verwendung von ganzen Geräten in % | Abholbedarfs |
|--|--|----|---|--------------|
| Großgeräte* | Wärmeüberträger | 85 | 80 | 3000 |
| | Großgeräte | 85 | 80 | |
| Kühl- und Gefriergeräte | Wärmeüberträger | 85 | 80 | 2000 |
| Bildschirmgeräte einschließlich Bildröhrengeräte | Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm ² enthalten | 80 | 70 | 1500 |
| Elektrokleingeräte* | Kleingeräte | 75 | 55 | 1500 |
| | Kleine IT- und Telekommunikationsgeräte | 75 | 55 | |
| Gasentladungs- lampen | Lampen | - | 80 | 300 |
| Photovoltaik- module | Photovoltaikmodule | 85 | 80 | - |

*Als „große Geräte“ werden Geräte angesehen, deren größte Kantenlänge größer 50 cm ist, als „kleine Geräte“ solche, deren größte Kantenlänge kleiner oder gleich 50 cm ist.“